

Spezialkurs Intervention und Durchleuchtung für MPE

(SR3)



Termin

Fr. 22.01.2027, 13:30 Uhr –
Sa. 23.01.2027, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Online-Teilnahme

[Für HDT-Mitglieder](#) 679,00 €*

759,00 €*

Veranstaltungsort

hdt+ digitaler Campus



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 10.09.2026, 10:53 Uhr

Spezialkurs Intervention und Durchleuchtung für MPE

Inhalt

Es werden Grundlagen der Strahlenphysik und der Strahlentherapie, der technischen Ausstattung, der Dosimetrie und der Dosisüberwachung vermittelt.

Weitere Schwerpunkte sind die Qualitätssicherung, die Strahlenschutzüberwachung des Personals und der Patienten, baulicher und apparativer Strahlenschutz, das Verhalten bei Störfällen und Unfällen sowie spezielle Aspekte der aktuellen Strahlenschutzgesetzgebung mit behördlichen Verfahren und Überprüfungen. Neben den Grundlagen der digitalen Bildgebung und Detektortechnologie werden auch Kenntnisse zu Dosisgrößen, Diagnostischen Referenzwerten und apparativem Strahlenschutz vermittelt. Besonderes Augenmerk legt der Kurs auf die Darstellung der Strahlenexposition für Patient und Personal und auf praktische Strahlenschutzmaßnahmen in der interventionellen Radiologie. Dabei wird auf moderne apparative Möglichkeiten ebenso eingegangen, wie auf die Verwendung persönlicher Schutzmittel für das Personal. Der Kurs umfasst 24 Unterrichtsstunden, aufgeteilt in 2 Tage online-Präsenz und ein Selbststudium.

Zum Thema:

Der 24-stündige Spezialkurs Intervention und Durchleuchtung für MPE (SR3) ist verpflichtend für Medizinphysikexperten/-innen, die eine Tätigkeit in der Interventionellen Durchleuchtung ausüben wollen. Nach erfolgreicher Teilnahme und nachgewiesener Sachkundezeiten können die nach Landesrecht zuständigen Stellen eine Bescheinigung über die Fachkunde im Strahlenschutz ausstellen.

Zielsetzung:

Dieser Kurs dient dem Erwerb der Fachkunde im Strahlenschutz entsprechend dem Richtlinienmodul "Erforderliche Fachkunden im Strahlenschutz für Medizinphysik-Experten (MPE)" Abschnitt 2.3.2, Anlage A 4.

Programm

22.01.2027

13:30–15:00	Einführung und Besprechung der Übungsaufgaben
-------------	---

15:15–18:30	Qualitätssicherung und Risikomanagement
-------------	---

23.01.2027

09:00–10:15	Digitale Bildgebung und moderne Detektortechnik
-------------	---

10:30–11:45	Radiologische Techniken und Indikationsstellungen bei Intervention
-------------	--

12:00–13:15	Strahlenexposition des Patienten und des Personals in der Interventionsradiologie
14:00–14:45	Dosisgrößen und diagnostische Referenzwerte in der interventionellen Radiologie
14:45–15:45	Apparative Einflussfaktoren auf die Dosis und Umgang mit Vorkommnissen
16:00–17:00	Prüfungsvorbereitung und im Anschluss Freischaltung der Prüfung auf der digitalen Lernplattform ‚hdt+ digitaler Campus‘

Hinweise

Hinweise:

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Grundkurs im Strahlenschutz sowie dem Spezialkurs SR 1 und SR2 entsprechend dem Richtlinienmodul "Erforderliche Fachkunden im Strahlenschutz für Medizinphysik-Experten (MPE)", Anlage A 3.

Dieser Kurs wird vom Landesamt für Gesundheit und Arbeitsschutz Nordrhein-Westfalen (LfGA NRW) anerkannt.

Dieser Kurs findet an zwei Tagen als Online-Übertragung statt und umfasst ein E-Learning.

Voraussetzung für die Online-Teilnahme ist eine funktionierende Kamera und ein Mikrofon. Eine Teilnahme über das Smartphone ist nicht zulässig.